

Feierliche Übergabe

Zum ersten Mal zelebrierten die Lernzentren die Ergebnisse der Zwischenprüfung ihrer Lehrlinge im Rahmen einer richtigen Feier. Im Anschluss an die Übergabe gab es kulinarische und kulturelle Höhepunkte.

Friderike Saiger

Die Halle beim Nordportal war gut besetzt. Hier versammelten sich die meisten der 180 bei den Lernzentren in Ausbildung stehenden Jugendlichen. Sie durften von ihren Ausbildern ihre Zwischenberichte und Zwischenzeugnisse mit den Noten der Prüfung entgegen nehmen. Trotz relativ gelöster Stimmung war dem einen oder anderen Lehrling die Anspannung anzumerken.

Zu Beginn begrüßte Dani Aeschbach, Verantwortlicher für die KV-Lehrlinge, die Gäste um das Wort umgehend an Roland Huber, Standortleiter Baden-Birr weiterzuleiten. Dieser bat die Jugendlichen zurückzublicken auf ihren Start bei den Lernzentren und bestärkte sie darin, dass sie einen guten Entscheid getroffen hätten, hier ihre Ausbildung zu beginnen. Er verglich eine Ausbildung mit einer Maschine der Swiss-Flotte, die dann und wann in ein Gewitter geraten kann, die optimale Höhe vielleicht noch nicht erreicht hat oder zu viel Ballast an Bord hat. Vielleicht muss das eine oder andere Mal eine Schlaufe geflogen werden, oder man ist im Cockpit überfordert. Dann sollte man schleunigst, bevor es zu spät ist, mit dem Tower (dem Ausbildungsverantwortlichen) Kontakt aufnehmen, denn von dort kommt die Hilfe. Als Pilot muss man darauf achten, dass genügend Kerosin da ist und dass man sein Ziel konsequent verfolgt. «Ihr seid die Botschafter von den Lernzentren, denkt daran. Ich wünsche euch allen eine sichere Landung und Durchhaltenwillen», schloss Roland Huber seine kurzweilige Rede. Der grosse Applaus der Jugendlichen zeugte davon, dass seine Worte richtig verstanden wurden und gut ankamen. Im Anschluss meldete sich Jürg Zahn, Obmann der Vereinigung ehemaliger Lehrlinge, zu Wort. Ein Mann, der den Sinn der Institution erklärte und ein wenig Werbung betrieb. Sie



V.l.: Ingo Fritsch, Geschäftsführer der Lernzentren und Roland Huber, Standortleiter Baden-Birr, Mitglied der Geschäftsleitung, feierten mit den Lehrlingen die erfolgreiche Zwischenprüfung

seien eine aufgestellte Truppe, die an ihren vielfältigen Anlässen auch gerne Lehrlinge sieht, die als Passivmitglieder jederzeit willkommen sind, erklärte Zahn.

Bei den feierlichen Übergaben der Couverts an die verschiedenen Berufssparten, wurde den Lehrlingen nochmals deutlich gemacht, wie stolz man bei den Lernzentren auf sie sei und man nun beschlossen hat künftig die Übergabe der wichtigen Dokumente immer in einem feierlichen Rahmen zu veranstalten.

Die rund 180 Lernenden, Polymechaniker, Automatiker, Kaufleute, Logistiker, Konstrukteure, Informatiker, Elektroniker und Anlagen- und Apparatebauer, verbrachten einen besonderen Freitagabend mit lauter Arbeitskolleginnen und -kollegen, Vorgesetzten, feinem Essen und einem Live-Konzert. Mehrere Zugaben für die Band zeugten davon, dass bei den Jugendlichen der Anlass durchaus grossen Anklang gefunden hat. Eine gute Sache, deren Aufwand sich lohnt, denn die Jugendlichen sind die Investition in unsere Zukunft, die Zukunft in unsere Wirtschaft.



Dani Aeschbach, ist seit drei Monaten in den Lernzentren für die KV-Lehrlinge verantwortlich



Karin Tommer findet es toll, dass die Übergabe so feierlich stattfindet



Ferdi Senn, lehrt unter anderem wie man Technische Zeichnungen liest



Michele Frei und Martina Haas zeigten was sie im ersten Jahr geschafft haben und sind zufrieden mit ihren Zwischenzeugnissen



Jürg Zahn, warb als Obmann für die Vereinigung ehemaliger Lehrlinge



Dominik Frei findet es gut, dass diese Zensuren für die LAP gelten



Suzana und Suzan von PiPaPo, sie geben ihre Einnahmen wie bei der Kinderhilfe üblich an bedürftige Kinder weiter